



Emmanuel Bove

BEGEGNUNG

und andere Erzählungen

Vierundzwanzig Erzählungen, davon sechzehn bisher unübersetzt, zeigen erneut Emmanuel Boves berühmte Beobachtungsgabe und sein „Gespür für das berührende Detail“, wie Samuel Beckett es nannte.

Der Autor:

Emmanuel Bove wurde 1898 in Paris geboren und starb dort 1945. Seine Kindheit war von großer Armut gekennzeichnet, seine Jugend verbrachte er in diversen Internaten, u. a. in England und in der Schweiz. Jahrelang verdingte er sich in verschiedenen Gelegenheitsjobs – als Kellner, Taxifahrer, Hilfsarbeiter. Sein literarischer Durchbruch fand 1924 statt mit seinem Romanerstling „Mes amis“ (dt.: „Meine Freunde“, 1981), der von Colette lebhaft unterstützt wurde. In den darauffolgenden zwei Jahrzehnten kam es zu einer enormen Produktion von Romanen und Erzählungen. Nach 1945 geriet Bove dann vollkommen in Vergessenheit und wurde in Frankreich erst in den späten 70er, in Deutschland ab den 80er Jahren zuerst durch Peter Handke wiederentdeckt.

Im Lilienfeld Verlag erschien 2010 bereits sein Roman „Schuld“ (Originaltitel: „Un Raskolnikoff“, 1931).

Das Buch:

Dieser Band ist die erste Komplettübersetzung der französischen Ausgabe, in der 1988 unter dem Titel „Monsieur Thorpe“ gesammelte Erzählungen Boves aus verschiedenen Schaffensphasen und aus dem Nachlaß veröffentlicht wurden. Auch in diesen Geschichten bewährt sich Bove als glänzender Psychologe, der mit einem ganz eigenen Humor Verschränkungen und Widersprüche freilegt. Bei allen vierundzwanzig Erzählungen, von denen sechzehn erstmals ins Deutsche übersetzt worden sind, taucht man wieder ganz in den Stimmungskosmos des großen französischen Romanciers ein: Verquere Liebschaften und Ehen, skrupulöse Verführungsstrategien, leere Hoffnungen, große Träume und die dabei immer wiederkehrenden Fragen nach dem Geld und dem Ansehen bei den Mitmenschen. Die Welt der Boveschen Antihelden in verdichteter Reinform.

Für diesen 11. Band unserer Reihe „Lilienfeldiana“ wurde zur Einbandgestaltung ein Werk des Malers Ruprecht von Kaufmann aus dem Jahr 2010 verwendet.

Benötigen Sie Abbildungen oder mehr Informationen? Dann melden Sie sich gern bei uns oder besuchen Sie zum Download den Bereich „Presse / Pressematerial“ auf unserer Webseite: www.lilienfeld-verlag.de

EMMANUEL BOVE

BEGEGNUNG

und andere Erzählungen

Aus dem Französischen
und mit einem Nachwort
von Thomas Laux

448 Seiten

Halbleinen, Fadenheftung, Leseband
10,5 × 18 cm

(D) € 24,90, (A) € 25,60, sFr 44,90 (UVP)

ISBN 978-3-940357-22-9



Kontakt:

Britta Bleckmann

Lilienfeld Verlag

Pfalzstr. 12

40477 Düsseldorf

Tel.: 0049 / (0)211 / 4160 8187

Fax: 0049 / (0)211 / 4160 7271

E-Mail: presse@lilienfeld-verlag.de

Herzlich grüßt

Ihr

Lilienfeld Verlag